

KOMMENTAR

Auf Eggen

Maßstäbe für die Zukunft

Man kann aus politischen Gründen (wie Grüne und FDP) gegen die Bebauung des Bucks in Stetten sein. Die Mehrheit des Gemeinderates sieht dies anders. In der Bewertung der Untersuchungsergebnisse, die die Bebaubarkeit des Geländes mit der verfüllten ehemaligen Lehmgrube der Ziegelei Lange begründen, gibt es im Rat kaum Differenzen. Beide Aspekte zusammen führten schließlich zu dem erlebten Abstimmungsverhalten: große Mehrheit bei fünf Gegenstimmen. In der Frage von Bebaubarkeit und Sanierung stützen sich die Stadträte auf die umfangreichen Untersuchungen der Fachbehörden, des Investors und des unabhängigen Gutachters. Noch kein Bebauungsplangebiet in Lörrach ist derart gut untersucht worden, noch kein Verfahren wurde mit einer derartigen Öffentlichkeit und Transparenz geführt. Da hat die Stadt für die Zukunft Maßstäbe gesetzt. Daran haben auch die kritischen Bürger und die Bürgerinitiative ihren nicht unwesentlichen Anteil. Auch wenn beim einen oder anderen nicht alle Sorgen restlos ausgeräumt sind, die Gemeinderäte hatten in der Sache keine Alternative: Sie müssen denen vertrauen, die amtlich verpflichtet sind, ihnen die notwendigen Erkenntnisse und Grundlagen für ihre Entscheidung zu liefern. Anders kann Politik nicht funktionieren. Wie gesagt, ob man politisch das Baugebiet will oder nicht, steht auf einem anderen Blatt. Nun muss auch alles Weitere „Auf Eggen“ (Grundwasseruntersuchung, Sanierung, Bautätigkeit) mit derselben Gründlichkeit und Transparenz vonstatten gehen wie das Verfahren bisher. Der Bebauungsplan ist nur eine Etappe auf dem Weg zum Wohngebiet, dem städtebaulich hoffentlich dasselbe Engagement zuteil wird.

Nikolaus Trenz